

# Vertikale Begrünung

05.10.2024 & 12.10.2024



Lisa Siebenaler (Naturschutzsyndikat SICONA)

# Vertikale Begrünung - Einsatzmöglichkeiten

Fotos obere Reihe: [www.fassadengruen.de](http://www.fassadengruen.de)



Balkon



Regenrohr



Verkleidung



Pergola, Spaliere



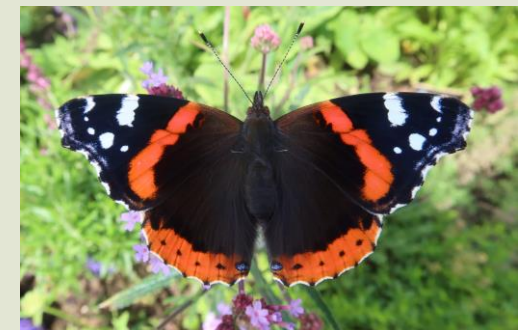
Fassade



Eingangstür

# Grün am Haus für Klima und Tierwelt

- Natürliche Klimaanlage
- Isolationseffekt im Winter
- natürliche Luftreinigungsanlage
- Lärmschutz
- Erhöht innerstädtisch die Lebens- und Aufenthaltsqualität
- Fassadenschutz
- Lebensraum
  - Nahrung und Unterschlupf
  - Trittseine im Siedlungsbereich



# Arten Übersicht

Art	Herkunft	Blüte	Kletterform	Kletterhilfe	Höhe ↑	Breite ↔	Wurzelsystem	Lichtbedarf	Boden pH	Bodenfeuchte	Nährstoffgehalt Boden	Sommergrün SG Immergrün IG	Giftig	Ökologie
<i>Actinidia arguta</i> – Scharfzähniiger Strahlengriffel	Asien	IV	Schlinger	ja	3 - 4 m ↑	4 - 8 m ↔	Herzwurzler	☀️☀️	sauer	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Actinidia deliciosa</i> – Kiwi	Asien	VI-VII	Schlinger	ja	5 - 10 m ↑	4 - 7 m ↔	Herzwurzler	☀️☀️	säuerlich	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Actinidia kolumbica</i> – Rosa Strahlengriffel	Asien	V-VI	Schlinger	ja	3 - 6 m ↑	2 - 4 m ↔	Herzwurzler	☀️	neutral	☹️	-/+	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Actinidia polygama</i> – Japanischer Strahlengriffel	Asien	V-VII	Schlinger	ja	5 - 6 m ↑	5 - 6 m ↔	Herzwurzler	☀️	säuerlich	☹️☹️	-/+	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis vitalba</i> – Gewöhnliche Waldrebe	einheimisch	VII-X	Blattstielranker	ja	5 - 10 m ↑	3 - 8 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	kalk	☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis alpina</i> – Alpen-Waldrebe	Europa, Gebirge	IV-VI	Blattstielranker	ja	1 - 3 m ↑	1 - 2 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	--	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis armandii</i> – Armands Waldrebe	Asien	III-V	Blattstielranker	ja	3 - 5 m ↑	3 - 5 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	-/+	IG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis flammula</i> – Brennende Waldrebe	Mittelmeerraum	VII-IX	Blattstielranker	ja	2 - 4 m ↑	1 - 2 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis montana</i> – Berg-Waldrebe	Asien	V-VII	Blattstielranker	ja	5 - 12 m ↑	1 - 2 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis orientalis</i> – Orientalische Waldrebe	Asien	IX-X	Blattstielranker	ja	3 - 6 m ↑	1 - 2 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis paniculata</i> – Herbst-Waldrebe	Asien	VIII-X	Blattstielranker	ja	5 - 10 m ↑	1 - 2 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Clematis viticella</i> – Italienische Waldrebe	Mittelmeerraum	VI-X	Blattstielranker	ja	2 - 3 m ↑	0,5 - 1 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Hedera helix</i> – Efeu	einheimisch	IX-XI 10 Jahre	Haftwurzeln	nein	4 - 20 m ↑	4 - 20 m ↔	Herzwurzler	☀️☀️☀️	sauer	☹️	+++	IG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Humulus lupulus</i> – Hopfen	einheimisch	XII-XIII	Schlinger	ja	3 - 10 m ↑	2 - 4 m ↔	Flachwurzler	☁️	neutral	☹️☹️☹️	-/+	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Hydrangea petiolaris</i> – Kletter-Hortensie	Asien	VI-VII	Haftwurzeln	Ja/ nein	6 - 10 m ↑	2 - 4 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	sauer	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Jasminum nudiflorum</i> – Winterjasmin	Asien	II-III	Spreizklammer	ja	2 - 3 m ↑	2 - 3 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	säuerlich	☹️☹️	++	SG	/	🐛🐛🐛
<i>Lathyrus latifolius</i> – Breitblättrige Platterbse	Südeuropa	VI-VIII	Ranker	ja	1 - 2 m ↑	1 - 2 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	sauer	☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Lonicera periclymenum</i> – Waldgeißblatt	einheimisch	V-VI	Schlinger	ja	3 - 6 m ↑	1 - 3 m ↔	Herzwurzler	☀️☀️	sauer	☹️☹️	-	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Lonicera caerulea</i> – Gartengeißblatt	Mitteleuropa	V-VI	Schlinger	ja	3 - 5 m ↑	1 - 3 m ↔	Herzwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Periploca graeca</i> – Griechische Baumschlinge	Mittelmeerraum	VII-VIII	Schlinger	ja	5 - 10 m ↑	1 - 3 m ↔	Flachwurzler	☀️☀️	neutral	☹️☹️☹️	-/+	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Rosa arvensis</i> – Feld-Rose	einheimisch	VI-VII	Spreizklammer	ja	0,5 - 1 m ↑	1 - 2 m ↔	Tiefwurzler	☀️☀️	kalk	☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Rosa</i> – Kletterrose Rambler und Climber	Kreuzung Asien	VI-VIII	Spreizklammer	ja	~3 - 5 m ↑	~3 - 5 m ↔	Tiefwurzler	☀️☀️	neutral	☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛
<i>Vitis vinifera</i> – Weinrebe	Mittelmeerraum	VI-VIII	Sprossranker	ja	8 - 10 m ↑	6 - 8 m ↔	Tiefwurzler	☀️☀️	neutral	☹️	+++	SG	☠️	🐛🐛🐛



# Clematis vitalba – Gewöhnliche Waldrebe

Herkunft	einheimisch
Kletterform	Blattstielranker
Höhe ↑ Breite ↔	5 - 10 m ↑ 3 - 8 m ↔
Wurzelsystem	Flachwurzler
Licht	
Boden pH	basisch / kalk
Bodenfeuchte	
Nährstoffgehalt	+++
Belaubung	Sommergrün, Herbst und Winter fedrige Nüsschen
Giftig	Protoanemonin im Saftes führt zu Hautreizungen 
Schnitt	Um die Ausbreitung einzudämmen



Foto: imladis/ Shutterstock.com



# *Clematis vitalba*\* – Gewöhnliche Waldrebe



## Ökologie

- Bestäubung vor allem durch Fliegen und Käfer wegen Geruch (Amine)
- Wichtige Futterpflanze für 35 Schmetterlinge: Nektar und Raupenfutter
- Vögel verwenden die Wolle der Samen zum Polstern ihrer Nester



## Wert für Insekten und Vögel

Gewöhnliche Waldrebe ist in Mitteleuropa heimisch und Nahrungsquelle/Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und Schmetterlingsraupen

Wildbienen  
insgesamt:

18

Nektar und/oder Pollen

Schmetterlinge:

4

Raupen spezialisiert:

11

Raupenarten:

41

Schwebfliegenarten:

4

# *Clematis vitalba* – Gewöhnliche Waldrebe

Alle Fotos: [www.fassadengruen.de/clematis-vitalba/waldreben.html](http://www.fassadengruen.de/clematis-vitalba/waldreben.html)

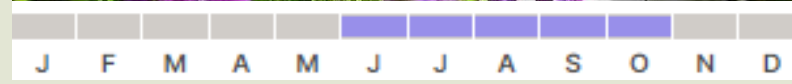


# Clematis

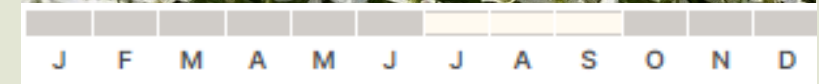
Alle Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/clematis/clematis.html>



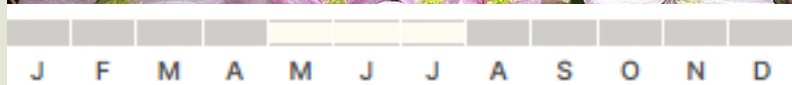
*Clematis alpina* – Aplen-Waldrebe



*Clematis viticella* – Italienische Waldrebe



*Clematis flammula* – Brennende Waldrebe



*Clematis montana* – Berg-Waldrebe



*Clematis orientalis* – Orientalische Waldrebe



*Clematis paniculata* – Aehren-Waldrebe



# Clematis

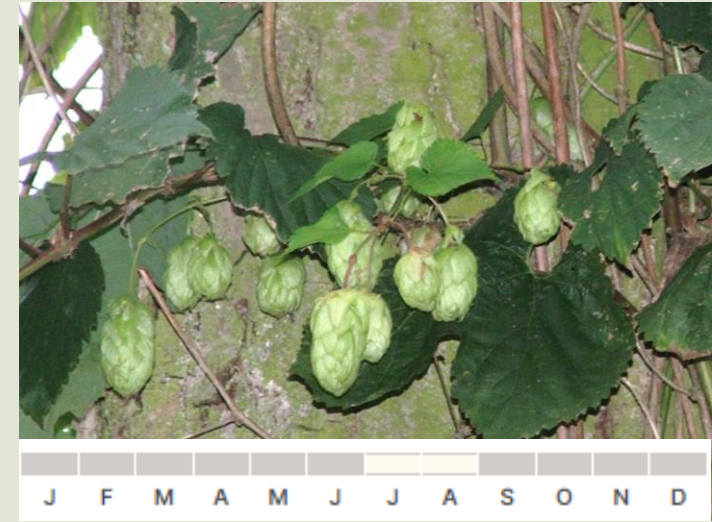
Alle Fotos: [www.fassadengruen.de/clematis-vitalba/waldreben.html](http://www.fassadengruen.de/clematis-vitalba/waldreben.html)



# Humulus lupulus – Hopfen



Herkunft	einheimisch
Kletterform	Schlinger. Sehr schnell wachsende rechtswindende Triebe
Höhe ↑ Breite ↔	3 - 10 m ↑ 2 - 4 m ↔
Wurzelsystem	Flachwurzler
Licht	
Boden pH	neutral
Bodenfeuchte	
Nährstoffgehalt	-/+
Belaubung	Sommergrün
Giftig	
Schnitt	jederzeit kürzen, oberirdischen Teile jährlich entfernen



# Humulus lupulus – Hopfen

Foto: [www.oekologie-seite.de/index.php?id=24&pid=1319](http://www.oekologie-seite.de/index.php?id=24&pid=1319)

## Ökologie

- Schmetterlinge nutzen das Blattwerk des Hopfens als Raupenfutter: C-Falter (*Polygonia c-album*) und Nachtfalterarten.
- Tiere gehen in Sachen Bestäubung leer aus: Hopfen ist ein Windbestäuber

## Zusatzinfo

- Beim Anbau in Hopfengärten verwendet man ausschließlich weibliche Pflanzen, da die Bestäubung durch männlichen Pollen den Ertrag mindert und zu vorschneller Reife führt – überreif sind die Hopfenzapfen nicht mehr zu gebrauchen, da sie extrem bitter werden. Daher ist in Hopfenanbaugebieten das Pflanzen von männlichen Exemplaren gesetzlich verboten.



Weibliche Blüten



Planche: Moses Harris

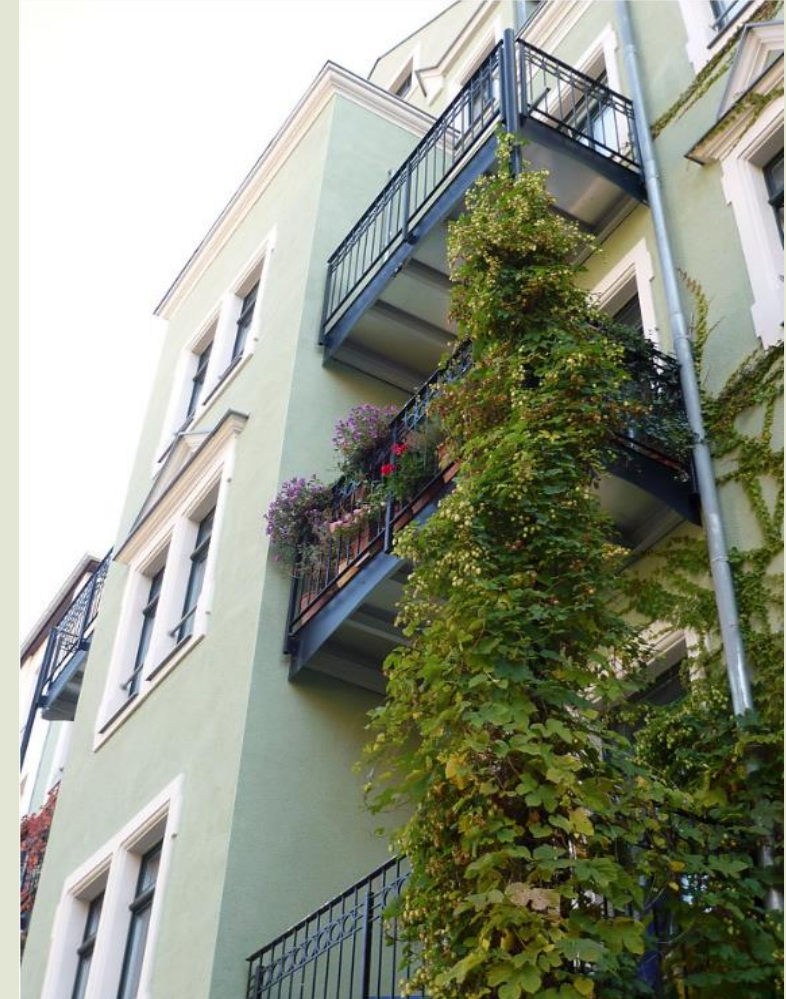
# *Humulus lupulus* – Hopfen

Alle Fotos: [www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/hopfen/hopfen.html](http://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/hopfen/hopfen.html)



# *Humulus lupulus* – Hopfen

Alle Fotos: [www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/hopfen/hopfen.html](http://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/hopfen/hopfen.html)





# Lonicera periclymenum – Waldgeißblatt

Herkunft	einheimisch
Kletterform	Schlinger
Höhe ↑ Breite ↔	3 - 6 m ↑ 1 - 3 m ↔
Wurzelsystem	Herzwurzler
Licht	
Boden pH	sauer
Bodenfeuchte	
Nährstoffgehalt	-
Belaubung	Sommergrün
Giftig	 Früchte
Schnitt	Nach Bedarf

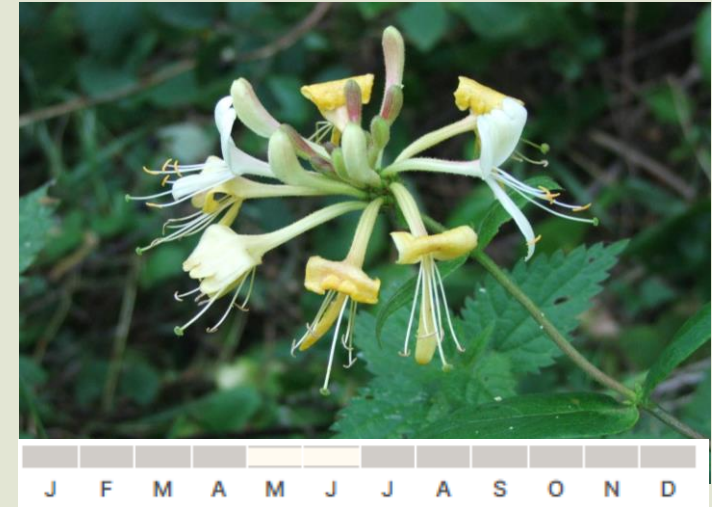


Foto: Eaglestein via Wikimedia Commons



# Lonicera periclymenum – Waldgeißblatt

Foto: Volkmar Brockhaus

## Ökologie

- Wichtiges Vogelnähr- und Nistgehölz
- Rinde als Nistmaterial bei Haselmäusen und Siebenschläfern beliebt
- Bestäubung vor allem durch Nachtfalter
- Hummeln, Schwebfliegen
- Raupenfutter (kleiner Eisvogel, Hummelschwärmer)

## Zusatzinfo

- Intensiv duftend in den Abendstunden
- Alte Heilpflanze
- Namensgebung jungen Blätter sind Lieblings Speisen von Ziegen gehören



## Wert für Insekten und Vögel

Deutsches Geißblatt ist in Mitteleuropa heimisch und Nahrungsquelle/Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und Schmetterlingsraupen



# *Lonicera periclymenum*– Waldgeißblatt

Alle Fotos: [www.fassadengruen.de/wald-geissblatt.html](http://www.fassadengruen.de/wald-geissblatt.html)

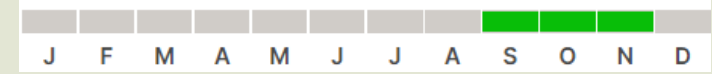






# Hedera helix – Efeu

Herkunft	einheimisch
Kletterform	Haftwurzeln, Selbstklimmer
Höhe ↑ Breite ↔	4 - 20 m ↑ ↔
Wurzelsystem	Herzwurzler
Licht	
Boden pH	sauer
Bodenfeuchte	
Nährstoffgehalt	+++
Belaubung	<u>Immergrün</u>
Giftig	Saft und Beeren
Schnitt	1  /Jahr, Fensterrahmen, Regenrinne usw.





# Hedera helix – Efeu

Foto: <https://www.wildbienen.de/eb-chede.htm>

## Ökologie

- Nektar der späten Blüten -> für Wildbienen uninteressant, Honigbienen, Schmetterlinge (*Polygonia c-album*), Wespen und Schwebfliegen
- Blätter als Raupenfutter für Nachtfalter
- Dichter Efeu-Bewuchs = idealer Nistplatz für Vögel und Refugium für Insekten
- Beeren = Vogelfutter

## Zusatzinfo

- Keine Schädigung der berankten Bäume
- In kleinen Dosen als Heilpflanze
- Guter Bodendecker
- Haftwurzeln graben sich in der Fassade fest
- konkurrenzstark
- Blüte erst bei endgültiger Höhe nach 10 Jahren



Efeu-Sandbiene (*Colletes hederae*)

## Wert für Insekten und Vögel

NaturaDB

Efeu ist in Mitteleuropa heimisch und **Nahrungsquelle/Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und Schmetterlingsraupen**

spezialisierte  
Wildbienen:

1

Auf Pollen spezialisiert

Wildbienen  
insgesamt:

1

Nektar und/oder Pollen

Schmetterlinge:

2

Raupenarten:

5

Schwebfliegenarten:

3

Käfer:

1

# Hedera helix – Efeu

Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/efeu/efeu.html>



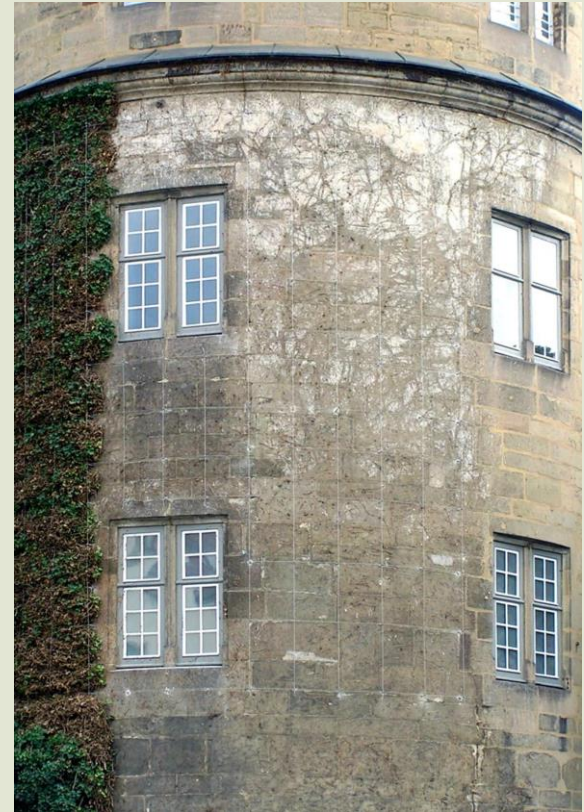
# Hedera helix – Efeu

Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/efeu/efeu.html>



# Hedera helix – Efeu

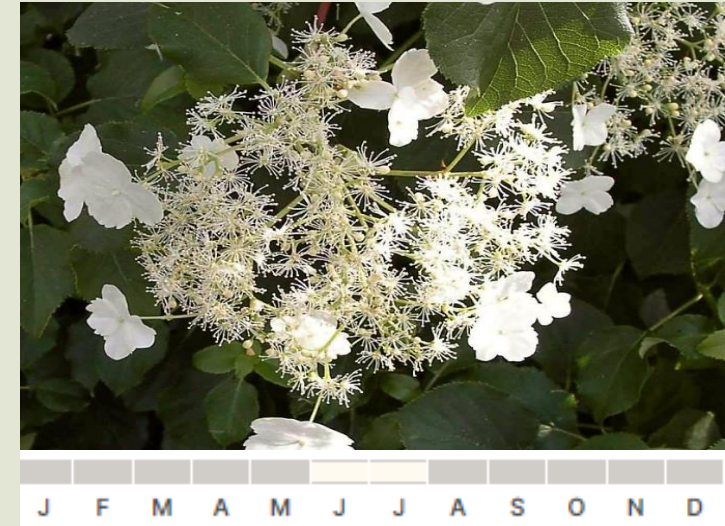
Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/efeu/efeu.html>





# Hydrangea petiolaris – Kletter-Hortensie

Herkunft	Asien
Kletterform	Haftwurzeln
Höhe ↑ Breite ↔	6 - 10 m ↑ 2 - 4 m ↔
Wurzelsystem	Flachwurzler
Licht	
Boden pH	sauer
Bodenfeuchte	
Nährstoffgehalt	+++
Belaubung	Sommergrün
Giftig	Hautreaktionen, sehr bitter
Schnitt	Frühjahr, benötigt keinen regelmäßigen Rückschnitt



# *Hydrangea petiolaris* – Kletter-Hortensie

Fotos: [https://stock.adobe.com/search?k=kletterhortensie&asset\\_id=274210680](https://stock.adobe.com/search?k=kletterhortensie&asset_id=274210680)

## Ökologie

- Gute Bienenweide: Schirmrispen der Kletter-Hortensie sind für Insekten eine Attraktion; Honigbienen, Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge finden sich an ihnen an warmen Sommertagen in großer Zahl ein



# Hydrangea petiolaris – Kletter-Hortensie

Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/kletterhortensie/kletterhortensie.html>





# Hydrangea petiolaris – Kletter-Hortensie

Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/kletterhortensie/kletterhortensie.html>



# Rosa arvensis – Feld-Rose



Herkunft	einheimisch
Kletterform	Spreitzklimmer
Höhe ↑ Breite ↔	0,5 – 1 m ↑ 1 - 2 m ↔
Wurzelsystem	Tiefwurzler
Licht	
Boden pH	kalk
Bodenfeuchte	
Nährstoffgehalt	+++
Belaubung	Sommergrün
Giftig	
Schnitt	im Frühling abgestorbene Triebe





# Rosa arvensis – Feld-Rose

Foto: Dieter Streitmaier Natur-Wildstation Kaernten.at

## Ökologie

- liefert im Juni und Juli mit zahlreichen Blüten Pollen und Nektar. Hier wachsen gerade die Völker der Honigbienen für die Sommertracht heran, und bei den Wildbienen herrscht Hochsaison für Fortpflanzung und Nestbau.
- Hagebutten liefert die Feldrose wertvolle Nahrung für Vögel und Kleinsäuger
- Stacheln bieten Unterschlupf und Schutz für die Brut



## Wert für Insekten und Vögel

Feldrose ist in Mitteleuropa heimisch und Nahrungsquelle/Lebensraum für Bienen und Schmetterlingsraupen

Wildbienen  
insgesamt:

40

Nektar und/oder Pollen

Raupen spezialisiert:

5

Raupenarten:

40

Schwebfliegenarten:

3

Käfer:

3

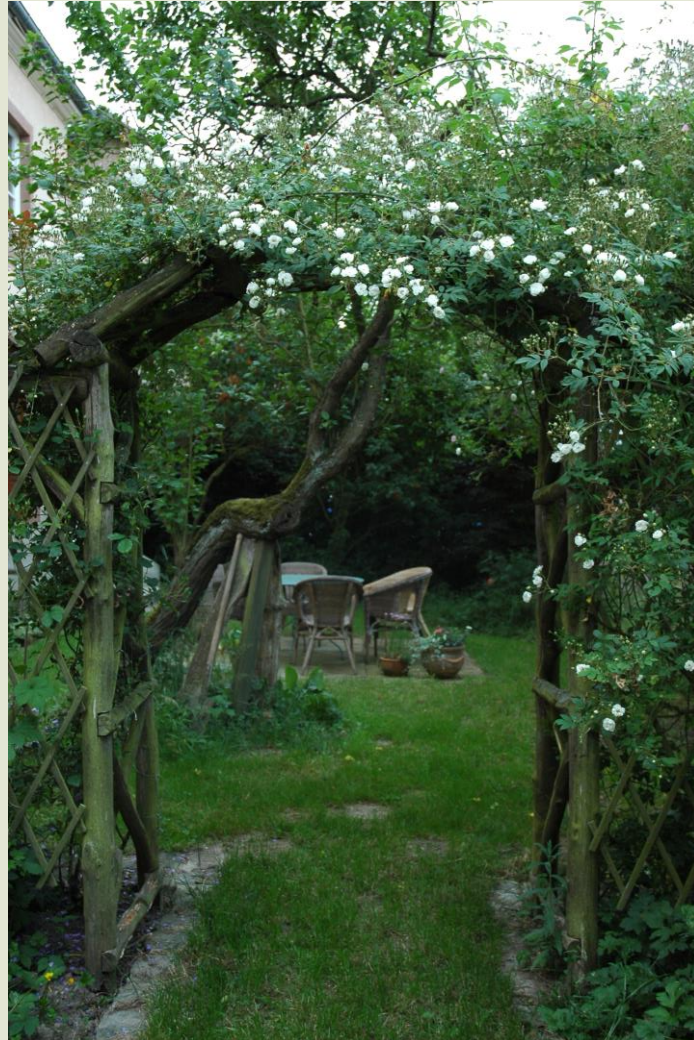
fressende  
Vogelarten:

27

fressende  
Säugetierarten:

27

# Rosa – Kletterrose Rambler und Climber



# Rosa – Kletterrose Rambler und Climber

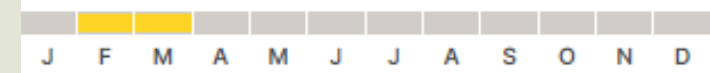
Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/kletterrosen/kletterrosen.html>



# *Jasminum nudiflorum* – Winterjasmin



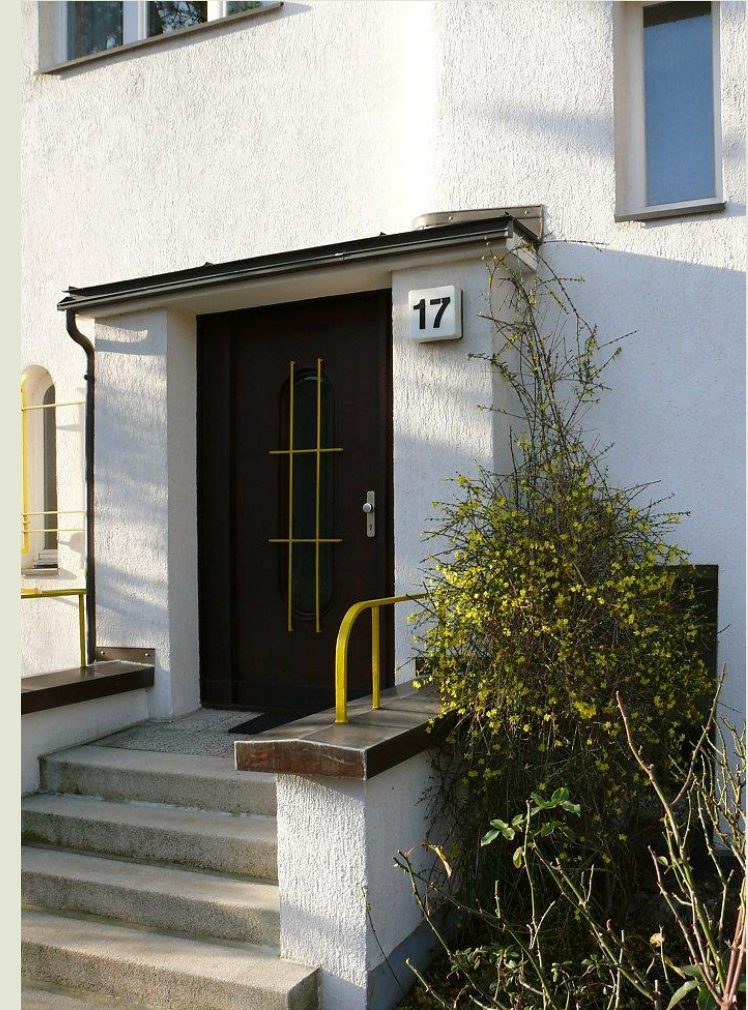
Herkunft	China
Kletterform	Spreizklimmer, festbinden
Höhe ↑ Breite ↔	2 - 3 m ↑ 2 - 3 m ↔
Wurzelsystem	Flachwurzler
Licht	
Boden pH	säuerlich
Bodenfeuchte	
Nährstoffgehalt	++
Belaubung	Sommergrün
Giftig	nein
Schnitt	Verzweigung fördernd alle 2-3 Jahre Erhaltungsschnitt



Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uv/Kletterpflanzen/uv/winterjasmin/winterjasmin.html>

# Vertikale Begrünung - Vorteile

Fotos: <https://www.fassadengruen.de/uw/kletterpflanzen/uw/winterjasmin/winterjasmin.html>





# Actinidia deliciosa - Kiwi

Fotos: [www.fassadengruen.de/zier-kiwi.html](http://www.fassadengruen.de/zier-kiwi.html)

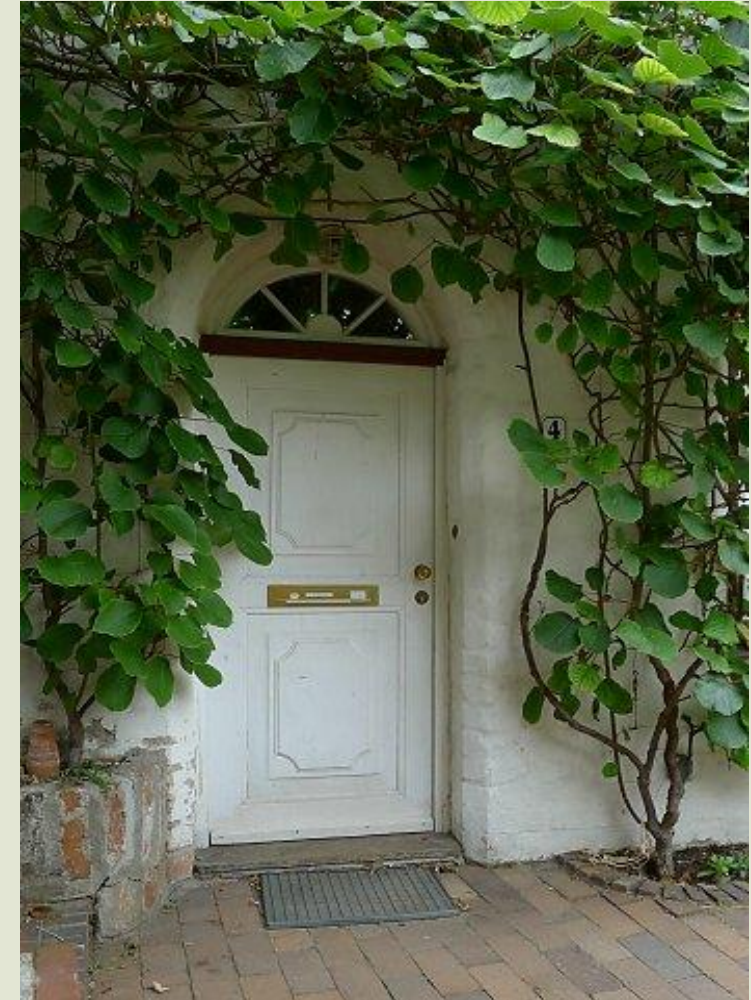
Herkunft	China
Kletterform	Schlinger
Höhe ↑ Breite ↔	3 - 10 m ↑ 2 - 8 m ↔
Wurzelsystem	Herzwurzler
Licht	
Boden pH	säuerlich
Bodenfeuchte	
Belaubung	Sommergrün
Giftig	
Ökologie	Windbestäuber
Pflege	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ggf. mehrfacher Sommerschnitt erforderlich</li><li>• Triebe verholzen und bilden keine neuen Blätter</li></ul>





# *Actinidia deliciosa* - Kiwi

Fotos: <https://www.fassadengruen.de/spalierobst/kiwi.html>



# Actinidia – Strahlengriffel

Fotos: [www.fassadengruen.de/zier-kiwi.html](http://www.fassadengruen.de/zier-kiwi.html) & [www.gartenhit24.de/actinidia-arguta-trauben-kiwi-kiwibeere](http://www.gartenhit24.de/actinidia-arguta-trauben-kiwi-kiwibeere)



*Actinidia kolomikta*  
Rosa Strahlengriffel





*Actinidia polygama* – Japanischer  
Strahlengriffel



*Actinidia arguta* – Scharfzähniger Strahlengriffel

# Vitis vinifera – Weinrebe



Herkunft	Mittelmeerraum
Kletterform	Sprossranker
Höhe ↑ Breite ↔	8 - 10 m ↑ 6 - 8 m ↔
Wurzelsystem	Tiefwurzler
Licht	
Boden pH	neutral
Bodenfeuchte	
Belaubung	Sommergrün
Giftig	
Pflege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gut schnittverträglich</li> <li>• Schnitt von Februar bis März</li> <li>• Blüten nur am zweijährigen Holz</li> </ul>





# Vitis vinifera – Weinrebe

## Ökologie

- Bienenweide
- Raupenfutterpflanze von Nachtfalterarten
- Die Trauben sind ein willkommenes Futter für Vögel, aber auch andere Tiere wie Kleinsäuger und Insekten.

## Wert für Insekten und Vögel

Weinrebe ist in Mitteleuropa heimisch und Nahrungsquelle/Lebensraum für Schmetterlinge, Schmetterlingsraupen und Vögel

Schmetterlinge:

1

Raupenarten:

5

Käfer:

2

Vogelschutzgehölz & Vogelährgehölz

ja

NatunaDB

Foto: Franciska Bosnjak



Foto: Walter Malkmus



Foto: Barbara Kühn



Foto: ZemfiraS/ Shutterstock.com



# *Vitis vinifera* – Weinrebe

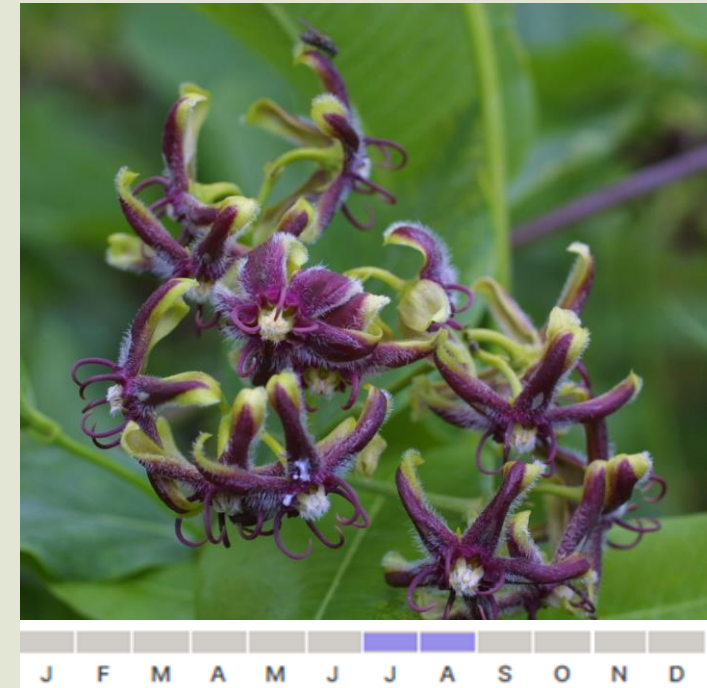




# *Periploca graeca* – Griechische Baumschlinge

Fotos: <https://www.botanikaland.hu/botanica/gorogtekercs/1.jpg>

Herkunft	Mittelmeerraum
Kletterform	Schlinger
Höhe ↑ Breite ↔	5 - 10 m ↑ 1 - 3 m ↔
Wurzelsystem	Tiefwurzler
Licht	
Boden pH	neutral
Bodenfeuchte	
Belaubung	Sommergrün
Giftig	 Alle Teile: Milchsaft, Früchte
Pflege	Im Normalfall nicht erforderlich, windgeschützt pflanzen
Ökologie	Bienenweide





# Lathyrus latifolius – Breitblättrige Platterbse

Fotos: <https://galasearch.de/plants/11681-lathyrus-latifolius>

Herkunft	Südeuropa
Kletterform	Ranker
Höhe ↑ Breite ↔	5 - 2 m ↑ 1 - 2 m ↔
Wurzelsystem	Flachwurzler
Licht	
Boden pH	neutral
Bodenfeuchte	
Belaubung	Sommergrün
Giftig	Samen und Samenkapseln
Pflege	Im Normalfall nicht erforderlich

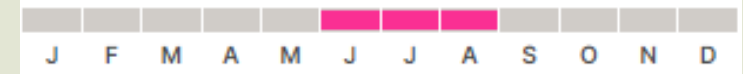


Foto: Eifel-Details/shutterstock.com



## Wert für Insekten und Vögel

Breitblättrige Platterbse ist nicht heimisch, aber dennoch Nahrungsquelle/Lebensraum für Bienen und Schmetterlingsraupen

spezialisierte  
Wildbienen:  
**20**  
Auf Pollen spezialisiert

Wildbienen  
insgesamt:  
**60**  
Nektar und/oder Pollen

Raupen spezialisiert:  
**2**

Raupenarten:  
**2**

# Danke fürs Zuhören!

## Fragen?

